

S HergiswilerLäbe

P.P. 6133 Hergiswil

Mit Pfarreiblatt

Zeitung der Gemeinde Hergiswil



Titelseite

Coiffeur Haarmonie - Nadia Birrer

Ich wurde am 27. Oktober 1985 geboren und wuchs mit meinen Eltern, drei Geschwistern und Grosseltern im Kleinschülenwald in Daiwil auf. Die Schule besuchte ich in Schülen und Willisau. Seit drei Jahren wohne ich in Hergiswil. Ich habe mich im Kräuterdorf gut eingelebt und es gefällt mir sehr.

Nun verwirklichte ich meinen Traum und eröffnete am 30. August 2010 mein eigenes Geschäft mit den professionellen Pflegeprodukten von Wella. Ich bediene sowohl Damen als auch Herren sowie Kinder und heisse alle herzlich willkommen.

Öffnungszeiten

Montag: 13.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstag bis Freitag: 08.00 bis 13.00 Uhr
 Samstag: 07.00 bis 12.00 Uhr
 Ausserhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Kontakt und Termine unter 041 979 01 93. Besuchen Sie meine Webseite: haarmonie-hergiswil.ch

Im Monat September gewähre ich bei einer Kennenlernaktion einen Rabatt von 20 % auf alle Dienstleistungen.

Ausbildung

2002 - 2005: Berufsbildung Fachrichtung Damencoiffeuse bei Coiffure Birrer, Willisau
 2005 - 2006: Berufsbildung Fachrichtung Herrencoiffeuse bei Coiffeur Meyer, Buttisholz
 2005 + 2006: Berufsprüfung mit Eidg. Fachausweis als Damen- und Herrencoiffeuse
 2006 - 2010: Berufskennntnisse vertieft bei Coiffure Bucher in Littau-Luzern
 2001 - 2010 zahlreiche Kurse, Weiterbildungen und Spezialisierungen im Bereich Haarschnitt, Coloration, Meche-Technik und allgemeine Produkte-Kennntnisse

Grosses Bild: Mittwoch, 18. August 2010: Nadia Birrer wäscht die Haare eines Kunden.

Kleines Bild: Mittwoch, 18. August 2010: Nadia Birrer beim Haarschneiden.

Die Titelbilder können unter www.peterhelfenstein.ch in Farbe bestaunt werden.

**Gesucht ein
 Zimmer im Dorf Hergiswil
 für Bäckerin- / Konditorinlehrling
 062 927 16 24**

Aus der Gemeinde

Volksabstimmungen

Am Sonntag, 26. September 2010 findet eine eidgenössische Volksabstimmung über die Änderung des Bundesgesetzes über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzentschädigung (Arbeitslosenversicherungsgesetz) statt. Gleichentags haben die Stimmberechtigten auch über die kantonale Vorlage über die Änderung des Stimmrechtsgesetzes betreffend Wahlkreise der Kantonsratswahlen zu befinden. Die Urne ist am Sonntag, 26. September 2010 von 10.00 bis 11.00 Uhr im Büroprovisorium vor dem Gemeindehaus aufgestellt, wo auch der Briefkasten angebracht ist. Die Anordnung ist den organisierten politischen Parteien der Gemeinde zugestellt worden.

Gemeinde-Tageskarten

Verschiedene Interessentenverbände haben erfolgreich interveniert, dass die Gemeinde-Tageskarten auch im nächsten Jahr während des ganzen Tages Gültigkeit haben. Ursprünglich war vorgesehen, dass Gemeinde-Tageskarten künftig erst ab 09.00 Uhr verwendet werden dürfen. Dies hätte die Herausgabe in Randregionen so auch in unserer Gemeinde sehr in Frage gestellt. Die Tageskarten werden jedoch ab 2011 teurer.



Impressum

Redaktionsadresse:	Chrüzmatte 1	6133 Hergiswil
	Telefon	041 979 16 37
	E-Mail	phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente / Adressänderung	Marita Bammert	Sagiacher 3
	6133 Hergiswil	041 979 01 60
	E-Mail	maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis	12 Monate	Fr. 36.–
Inserate	Pius Bammert	A de Wegere
	6133 Hergiswil	041 979 15 81
	Peter Helfenstein	Bachhalde 3
	6133 Hergiswil	041 979 16 37
Inseratenpreis	Einspaltig, 1 mm hoch	Fr. 0.70
Gestaltung	Gemeindekanzlei	
	6133 Hergiswil	041 979 80 80
Druck	Carmen-Druck	
	6242 Wauwil	
Veranstaltungskalender	Karin Hoher	Seegrüess
	6123 Geiss	041 493 05 20
Redaktionsteam	Peter Helfenstein (phe.)	
	Marie-Theres Rupp (mr.)	
	Karin Hocherr (kh.)	Neuzuzüger

Stobete im Alpenrösli

Spieler und Zuhörer sind herzlich eingeladen.



Nächste Stobeten:

Samstag, 4. September 2010, ab 20.00 Uhr

Samstag, 3. Oktober 2010, ab 20.00 Uhr

Schule

Vor kurzer Zeit ist in alle Haushaltungen der Gemeinde die Info-Broschüre "Schul-Läbe 2010/11" zugestellt worden. Wie daraus ersichtlich ist, sind ab dem neuen Schuljahr drei Personen neu für die Schule tätig. Diese werden recht herzlich willkommen ge-heissen. Der Gemeinderat wünscht allen Lehrpersonen wie auch den Schülerinnen und Schülern zum Schulbeginn am 23. August 2010 einen guten Start und ein erfolgreiches Schuljahr 2010/11.

Minergie-Zertifikat

Die Dienststelle Umwelt und Energie des Kantons Luzern hat der Gemeinde die Zusicherung zur Abgabe des Minergie-Zertifikats für das Bauprojekt Umbau und Sanierung des Gemeindehauses erteilt. Dies unter der Voraussetzung, dass das Bauvorhaben wie vorgesehen erstellt wird.

Strassenprojekt

Der Vorprüfungsbericht des Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartementes des Kantons Luzern als Grundlage für ein mögliches Enteignungsverfahren betreffend die geplante Hofzufahrt nach Ausserweid liegt vor. Dies bedingt, dass das Strassenprojekt mit dieser Ergänzung nochmals auf der Gemeindeganzlei aufgelegt werden muss. Die Auflagefrist läuft seit dem 11. August und noch bis zum 30. August 2010.

Vereinbarung für die Truppenunterkunft

Innerhalb eines Jahres ist die Vereinbarung für die Truppenunterkunft zwischen der Armee und der Gemeinde zum zweiten Mal angepasst worden. In den Jahren 2009 und 2010 wurden verschiedene bauliche Massnahmen ausgeführt, wie diese beim Augenschein 2009 verlangt wurden. Am 25. Mai 2010 wurde die Truppenunterkunft von Vertretern der Logistikbasis der Armee und des Kommandos Koordinationstelle 2 abgenommen und in Ordnung befunden. Die neue Vereinbarung ist vom Gemeinderat genehmigt worden.

Musikschulkommission

Die Schulleitung der Schule Hergiswil b. W. hat Jacqueline Kurmann, Primarlehrerin, Erpolingenweg 1, Altbüron, als neues Mitglied der Schule in der Musikschulkommission vorgeschlagen. Der Gemeinderat hat Jacqueline Kurmann in dieser Funktion für den Rest der Amtsdauer 2008 – 2012 gewählt. Der Gewählten wird recht herzlich gratuliert und es wird ihr in der Musikschulkommission viel Erfolg gewünscht.

Schul- und Berufserfolge

In den letzten Wochen haben wiederum zahlreiche junge Einwohnerinnen und Einwohner ihre Schulstudien, Berufslehren und Weiterbildungen erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat gratuliert allen dazu recht herzlich.

Zu diesen gehören auch vier Lernende in Gemeindebetrieben, nämlich Andrea Albisser, Luthern, als Kauffrau Profil E bei der Gemeindeverwaltung sowie Besnik Krasniqi, Reussbühl, als Fachmann Betreuung EFZ, Barbara Oggier, Willisau und Daniela Wüest, Grosswangen, beide als Fachfrauen Betreuung EFZ im Alters- und Pflegeheim St. Johann. Der Gemeinderat gratuliert diesen Gemeindeangestellten zu ihren höchst erfreulichen Resultaten recht herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Neue Lernende

Auf 9. August 2010 hat Janine Amrein, Wüschiswil 5, Grosswangen, die dreijährige Lehre als Kauffrau auf der Gemeindeverwaltung angetreten, zu welcher ihr viel Erfolg und volle Befriedigung gewünscht wird.

Pflichtenheft Hauswarte der Schulanlagen

Der Gemeinderat hat das von einer Arbeitsgruppe erstellte Pflichtenheft für die Hauswarte der Schulanlagen Sagenmatt und Steinacher genehmigt. Dieses tritt auf den 1. August 2010 in Kraft.

Wohnbevölkerung

Die Wohnbevölkerung beträgt per 30. Juni 2010 1'832 Personen, davon sind 1'776 Schweizer und 56 Ausländer.

Gemeinde-Tageskarten

Die Gemeinde verfügt 2010 erstmals über 2 Gemeinde-Tageskarten. Diese sind bisher durchschnittlich zu 80 % ausgelastet. In den Sommermonaten beträgt die Auslastung nahezu 100 %. Die Tageskarten werden in diesem Jahr um Fr. 30.– für Einheimische und Fr. 35.– für Auswärtige gegen Barzahlung abgegeben.

CKW-Freileitung

Die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation hat die Gemeinde über das Plangenehmigungsverfahren für die 20 kV-Freileitung Grünenboden – Schönenbach mit Freiluftmessung im Mittelspannungsnetz auf neuem Betonmasten orientiert. Die öffentliche Planaufgabe erfolgt vom 23. August bis 24. September 2010. Während dieser Zeit liegen die zugestellten Akten auf der Gemeindeganzlei zur Einsichtnahme auf.

Gestaltungsplanänderung

Der Sozialen Baugenossenschaft Pro Hergiswil ist die Bewilligung für die Änderung des Gestaltungsplanes "Schachenmatt-Ost" auf Grundstück Nr. 125, Schachematt, der Wiprächtiger AG, Gewerbehaus, erteilt worden.

Bewilligung

Pius und Claudia Suppiger-Spiess, Ober-Schachenmatt, ist eine Änderung der Nord-Westfassade betreffend Garageneinfahrt beim Wohnhaus auf Grundstück Nr. 897, Ober-Schachenmatt, bewilligt worden.

ELEKTRO GANDER AG

INR
ENERGIE-ARTIST

041 978 0 978

24-STUNDEN-SERVICE



Unsere Dienstleistungen:

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> -24-STUNDEN-SERVICE -Lichtinstallationen -Kraftinstallationen -Telefoninstallationen -Universelle Gebäudeverkabelungen -Staubsaugeranlagen -Apparate-und Maschinenverkauf
(offizieller Electrolux Service-Partner) | <ul style="list-style-type: none"> -Elektrokontrollen -Sicherheitsnachweise -Planungen -Devisierungen -Blitzschutzanlagen (Kontrollen) -Schwere Kabelzüge / Freileitung |
|--|---|

Baugesuch

Von der Elektra Hergiswil-Dorf,

für die Erweiterung des Ladenlokals im Parterre des Wohn- und Geschäftshauses auf Grundstück Nr. 839, Chrüzmatte, der Stockwerkeigentümerschaft Chrüzmatte und Nrn. 402, 403, Chrüzmatte, des Walter Wermelinger, Villalta

Baubewilligungen

An Hans und Pia Wiprächtiger-Schärli, Sigristhansenhau,
für den Neubau eines 6-Familienhauses, die Erstellung einer neuen Kantonsstrassenzufahrt und den Abbruch der Schweine-scheune auf Grundstück Nr. 56, Sigristhansenhau

An Martin Theiler-Albisser, Unter-Sack,
für den Um- und Anbau des bestehenden Anbindestalles in einen Laufstall für Mutterkühe auf Grundstück Nr. 190, Unter-Sack

An Reto Hodel-Zemp, Ober-Fürbach,
für den Umbau der Scheune in einen Mutterkuhstall, den Anbau eines Klimastalles und den Neubau einer Jauchegrube auf Grundstück Nr. 284, Ober-Fürbach, der Reto und Lydia Hodel-Zemp, Ober-Fürbach

Aktuell

Gruss nach Kanada



Hallo zusammen

Ich schicke euch liebe Schweizer Grüsse nach Kanada. Ich bin schon seit zwei Monaten in der Schweiz und habe schon viel gesehen. Die Arbeit im St. Johann gefällt mir sehr gut und die vielen neuen Erfahrungen werde ich in Kanada auf meinem Lebensweg mitnehmen.

Ich freue mich auf die Rückkehr in meine Heimat, auf die Familie und Freunde.

Liebe Grüsse
Katherine

Anmerkung der Redaktion: Katherine ist eine Tochter von Pia Egli-Christen, früher Oberheim.

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 9. September um 11.30 Uhr im Gasthaus zum Kreuz bereit. Anmeldung bis Dienstagabend, 7. September, an: Anna Felder, 041 979 14 10 oder Elsa Pfäffli, 041 979 11 44. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmende.

Jodlerklub
ENZIAN
Hergiswil



Hübeli-Kilbi, 11./12. September 2010
Skibeizli Hübeli



Samstag, 11. September
ab 20.00 Uhr

→ **Stobete** für alle Musikanten
→ **Barbetrieb**



Sonntag, 12. September
10.30 Uhr Jodlermesse beim Skibeizli, anschliessend Apéro
12.00 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr gemütlicher Chilbibeetrieb mit verschiedenen Attraktionen

- Schiessbude, Kinderspiel
- Schätzspiel, Wettschiessen
- Lebkuchendreihen

Ab 16.00 Uhr Barbetrieb!!!

Auf ein paar gemütliche Stunden mit euch freut sich der
JK Enzian Hergiswil

Aktuell zum Pikieren

- **Stiefmütterchen** • **Bellis**
- **Vergissmeinnicht** • **Steinnelken**
- **Goldlack**



100 Stk. nur Fr. 20.-, alles mit Topfballen

- **Erdbeeren Stück nur Fr. 1.50**

Gesucht!

- **Blautannenzweige** oder
- **Blautanne zum Umsägen**

B. und M. Ineichen

Blumen und Gartenartikel

6133 Hergiswil

Telefon 041 979 15 40

Mittwochnachmittag geschlossen

Pro Senectute-Herbstsammlung 2010

Es gibt viele ältere Menschen, die zeitlebens hart gearbeitet haben und sich trotzdem mit existenziellen Sorgen beschäftigen müssen. In der Schweiz gibt es Seniorinnen und Senioren, welche mit einem Minimum sämtliche monatlichen Lebensunterhaltskosten inkl. Wohnungsmiete und Krankenkasse/Versicherungen, decken müssen. Auch mit bescheidenen Ansprüchen gelingt dies nicht immer.

In solchen Fällen, besonders bei unumgänglichen Anschaffungen und Hilfsmitteln wie Brille etc. ist Pro Senectute mit Rat und Tat zur Stelle. Die kostenlose Beratung von älteren Menschen und ihren Angehörigen ist ein Schwerpunkt der Arbeit von Pro Senectute Kanton Luzern. Unsere Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter helfen bei finanziellen und administrativen Problemen sowie bei Fragen zu Themen wie Gesundheit, Wohnen oder rechtlichen Ansprüchen.

Um diese Dienstleistung weiterhin flächendeckend anbieten zu können, ist Pro Senectute auf private Unterstützung angewiesen. Im Rahmen der jährlichen Mittelbeschaffungsaktion findet in unserer Gemeinde Hergiswil vom 27. September bis 23. Oktober die traditionelle Haussammlung durch freiwillige Helferinnen und Helfer statt. Ihre Spende während dieser Herbstsammlung hilft mit, die materielle Existenz von vielen älteren Menschen zu sichern und ihre Lebensqualität zu verbessern. Herzlichen Dank dafür! 10 % des gesammelten Geldes darf für die Bedürfnisse der Altersarbeit in unserer Gemeinde eingesetzt werden.

Wir danken den freiwilligen Sammlerinnen und Sammlern für den grossen Einsatz und wünschen ihnen viele offene Türen und Herzen sowie bereichernde Kontakte. Allen Spendern zum Voraus ein herzliches «Vergelts Gott».

- Pro Senectute Kanton Luzern
- Gemeinde Hergiswil und Ortsvertreterin Käthy Schumacher

Pilzkontrolle



Auch in diesem Jahr können die Einwohnerinnen und Einwohner von Hergiswil ihre Pilze gegen telefonische Voranmeldung kostenlos durch Josef Wermelinger, Schlangnacher, 041 979 13 08, prüfen lassen. Um zu verhindern, dass ungeniessbare oder gar giftige Pilze auf dem Esstisch

landen, wird allen Pilzsammlern empfohlen, von diesem Angebot rege Gebrauch zu machen.

Vergessen Sie nicht, die ersten sieben Tage im Monat sind Schontage!



Tag der Biodiversität in Willisau

Die Vielfalt der Biodiversität kann am Samstag, 11. September 2010 in Willisau erlebt werden. Ein Biodiversitätsmarkt, spannende Erlebnisposten und diverse Verpflegungsmöglichkeiten laden zum Verweilen ein. Am selben Wochenende findet die Pilzausstellung des Pilzvereins Willisau statt.

Am Biodiversitätsmarkt im Städtli Willisau präsentieren mehr als 40 Aussteller von 9 bis 17 Uhr ihre Produkte und Dienstleistungen. Zu den Ausstellern gehören Landwirte, Schreiner, Bioläden, Naturschutzorganisationen und Vertreter von Verbänden aus der Region Willisau. Parallel zum Biodiversitätsmarkt wird der wöchentlich statt findende Buuremärt durchgeführt. Dieser beginnt wie gewohnt um 7 Uhr und wird bis 17 Uhr verlängert. Im Bürgersaal des Rathauses informieren der Naturschutzverein Willisau und der Fledermausschutz des Kantons Luzern. Zwischen 7 und 17 Uhr wird der Durchgang zwischen dem Untertor und Obertor für den Verkehr gesperrt.

Neben den Angeboten am Biodiversitätsmarkt können die Besucherinnen und Besucher die Biodiversität an zahlreichen Erlebnisposten in der näheren Umgebung hautnah miterleben:

- 9-17 Uhr: «Wasser lebt» beim Lustgarten**
 Wie steht es um die Biodiversität im Wasser? Experten von kantonalen Dienststellen informieren über Wasserbau, Wassertiere und Fischerei.
- 9-17 Uhr: «Wald lebt» im Städtli Willisau**
 Der Wald verbirgt zahlreiche Schätze der Biodiversität. Diese werden von der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (law) und der Revierjagd Luzern vor Ort präsentiert.
- 13.30-16.30 Uhr: «Boden lebt» beim Bio-Hof Marti, Käppelimmatt**
 Der Naturschutzverein zeigt auf einer Entdeckungsreise mit Spaten und Lupe, was alles im Boden lebt. Der Bio-Hof Marti ist auf einem ca. 1 Kilometer langen Fussweg ab der Festhalle der Enziwigger entlang zu erreichen. Der Weg ist beschildert.
- 10-22 Uhr: Pilzausstellung in der Festhalle**
 Der Pilzverein Willisau präsentiert in der Festhalle verschiedene einheimische Pilzsorten und verwöhnt Besucherinnen und Besucher mit frisch zubereiteten Pilzpastetli.
 Die Pilzausstellung ist auch am Sonntag, 12. September 2010 von 10-18 Uhr geöffnet.

Die Kinder werden mit Strassenspielen zum Thema unterhalten. Diverse Restaurants im Städtli bieten spezielle Biodiversitäts-Menüs an. Alle Stationen sind bequem zu Fuss erreichbar. Der Anlass wird von der Dienststelle Verkehr und Infrastruktur des Kantons Luzern mit der Unterstützung der Stadt Willisau organisiert.



Beckenboden-Kurse

von Frau zu Frau

- nach der Schwangerschaft
- bei Inkontinenz
- bei Senkung
- als Prävention
- bei Rückenbeschwerden (Körpergefühl, -haltung)

Kurs Samstag, 8.30 bis 10.00 Uhr
02. Okt., 09. Okt., 16. Okt., 23. Okt., 30. Okt., 06. Nov., 13. Nov. 2010

Kurs Donnerstag, 17.00 bis 18.30 Uhr
07. Okt., 14. Okt., 21. Okt., 28. Okt., 04. Nov., 11. Nov., 18. Nov. 2010

Anmeldung bitte bis spätestens am 20. September 2010.
 Krankenkassen anerkannt!

Corinne Theiler, Dipl. BeBo®-Kursleiterin, Dipl. Pflegefachfrau HF

Infos und Anmeldung
 Telefon 079 352 74 17, ctheiler@beckenboden.com, www.beckenboden.com

Rückblick

Überraschung zum 1. August



André freut sich auf die grillierte Savela und 1.-August-Wegge.
 Bild Helen Kaufmann

Am 31. Juli verschenkte die Metzgerei Wiprächtinger AG im innovativen TRIO-Dorfladen im Rahmen einer Aktion des Schweizerischen Fleisch-Fachverbandes allen Kunden ein Grillset, bestehend aus einer Savela und einem Stecken. Die Bäckerei Hodel AG ergänzte die sympathische Aktion mit einer 1.-Augustwegge. Die überraschten Kunden freuten sich sehr ob dem originellen Geschenk.



ArGe Bergkräuter tagte im Kräuterdorf

Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Kräuteranbaus im Berggebiet hielt am Freitag, 13. August 2010, auf dem Sackhof der Familie Theiler ihre Delegiertenversammlung. Zugleich feierte sie ihr 25-jähriges Bestehen.

Peter Helfenstein

Rund 50 Delegierte und Gäste aus der ganzen Schweiz trafen sich auf dem Betrieb Napf-Kräuter von Martin Theiler. Der Ort für die Jubiläumsfeier der ArGe Bergkräuter hätte nicht besser gewählt werden können, war doch Alois Theiler ein Mann der ersten Stunden in Sachen Kräuteranbau.

Im Mittelpunkt der traktandierten Geschäfte, welche unter der Leitung des Präsidenten Reto Raselli speditiv abgewickelt und einstimmige Zustimmung fanden, stand die Wahl des Vorstandes. Weil Alois Theiler nach jahrelanger Vorstandstätigkeit zurücktrat, wurde an seine Stelle Sohn Martin einstimmig in den Vorstand der ArGe Bergkräuter gewählt. Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden ohne Gegenvorschlag und diskussionslos wiedergewählt.



Kräuterfans: Alois Theiler, der zurückgetretene Vize-Präsident der ArGe Bergkräuter, und Sohn Martin, der neu in der Vorstand gewählt wurde. Bild Peter Helfenstein

Weniger Produzenten – mehr Kräuter

Sekretär Markus Gammeter blickte auf die vergangenen 25 Jahre zurück. Er wies darauf hin, dass die Anzahl Kräuterproduzenten seit 1997 leicht gesunken ist und heute 150 beträgt. Nach ein

paar unruhigen Jahren ist in der Produktion von Kräutern kilomässig eine konstante Aufwärtsbewegung zu beobachten. In den Jahren 2004/05 wurden die Anbauflächen markant vergrössert, der Ertrag pro Quadratmeter sank jedoch. Vor diesem Zeitpunkt wurden die Parzellen von Hand gepflegt, hatten kaum einen Weg und die Reihen waren sehr eng gepflanzt. Wegen der Mechanisierung wurden die Abstände zwischen den Pflanzenreihen grösser. Möglicherweise ergeben auch die Anstrengungen für eine bessere Qualität einen tieferen Ertrag pro Quadratmeter. Kernaufgabe der ArGe Bergkräuter ist die Steuerung der Kräuterproduktion, so dass diese der Nachfrage entspricht.

25 Jahre ArGe Bergkräuter

Beim Apéro hiess Gemeindepräsident Beat Thalman die Delegierten und Gäste im Kräuterdorf Hergiswil herzlich willkommen. Er stellte die Gemeinde vor und nutzte die Gelegenheit, Werbung fürs Kräuterdorf zu machen.

Im Namen der Ricola AG gratulierte deren VR-Präsident Felix Richter zum 25-jährigen Bestehen der ArGe Bergkräuter. Er bezeichnete die Kräuter als Herz der Ricola-Produkte. Es sei wichtig, dass die Ricola die Kräuter aus der Schweiz beziehen könne. Gut vier Fünftel der in Laufen hergestellten Kräuterbonbons werden mittlerweile in über 50 Länder exportiert. In diesem Sinn fühlt sich die Ricola als Botschafterin der Schweizer Kräuterproduzenten. Als Ausdruck der guten Zusammenarbeit überreichte Felix Richter dem Präsidenten Reto Raselli einen Bergkristall aus dem Kanton Graubünden. Thomas Aeschlimann, der als Bereichsleiter Kräuteranbau der Firma Ricola dafür verantwortlich ist, dass für die Produktion in Laufen stets genügend Kräuter vorhanden sind, überreichte Reto Raselli den zweiten Teil des Geschenkes, nämlich einen Korb voll Ricola-Produkte, mit den Worten «Vorbeugen ist besser als Heilen.»

Grosses Lob für die Ricola AG

Erich Waldmeier, der erste Präsident der ArGe Bergkräuter, schilderte mit eindrücklichen Worten die Entstehung und Entwicklung der Arbeitsgemeinschaft. Ausschlaggebend für die Gründung war, dass die Produktion mit dem Bedarf abgestimmt werden konnte. Wenn die Produktion grösser als der Bedarf ist, gibt es keine Wertschöpfung. Was in der Milchwirtschaft noch nicht geschafft wurde, nämlich die Milchproduktion der Nachfrage anzupassen, praktiziert die ArGe Bergkräuter schon seit 25 Jahren mit grossem Erfolg. Ein grosses Lob erhielt die Ricola AG. Mit der Aufkaufmacht der Ricola wäre es ihr nämlich möglich gewesen, den Preis zu drücken, was sie aber unterliess.

Nach dem Reigen der Ansprachen führte Martin Theiler die Anwesenden durch die Trocknungsanlage. Bei einem feinen Mittagessen aus der Küche der Familie Theiler gingen die angeregten Gespräche weiter.

**Digital einfach besser
fernsehen**





TV Wermelinger
Hi-Fi DVD Uhren Sat-Anlagen
6133 Hergiswil
041 979 13 33

Wir ersetzen sämtliche Uhrenbatterien

50-mal Blut gespendet



Der Samariterverein Hergiswil durfte anlässlich der Blutspendeaktion vom Donnerstag, 19. August 2010, Annelis Schumacher, Mittler-Graus und Josef Felber, Ausser-Hickern zur 50. Blutspende gratulieren. Die Organisatorin für die drei diesjährigen Blutspendeaktionen, Marianne Lustenberger (rechts), bedankte sich im Namen des Samaritervereins Hergiswil bei den Blutspendejubilaren und überreichte ihnen ein Frottiertuch. Vom Blutspendedienst SRK erhielten die fleissige Blutspenderin und der fleissige Blutspender einen Reka-Check. Der Samariterverein dankt allen 71 Spenderinnen und Spendern für ihre Treue und ihr Kommen.

phe.

33. Schw. Holzspaltmeisterschaft Hergiswil am Napf

<p>Samstag 25. Sept 2010 Ab 20.00 Uhr Barbetrieb Schulhausareal Steinacher</p>	<p>Sonntag 26. Sept. 2010 Wettkampfbeginn 10.00 Uhr Festwirtschaft Rangverleihung ca. 17.00 Uhr NEU: gleichzeitig Pfundsagen für jung und alt</p>
---	--

Wir freuen uns **Die Napfholzspalter**

Elternrat

Vortrag über Lerntechnik

Vor ein paar Tagen hat das neue Schuljahr begonnen. Viel zu schnell sind für unsere Kinder die schönsten Wochen des Jahres vorbeigegangen. Sie müssen sich jetzt wieder mit Zahlen und Buchstaben befassen. Es gilt Neues zu lernen sowie Altes zu repetieren und zu vertiefen.

Nicht allen fällt es leicht, wieder die Schulbank zu drücken und sich nach der Schule hinter die Hausaufgaben zu setzen. Wenn dann stures Auswendiglernen und ein grosser Lernaufwand für die nächste Prüfung nicht den gewünschten Erfolg bringen, stellen sich schnell Frust und Angst ein, wo eigentlich Freude am Lernen im Mittelpunkt stehen sollte. Mit der richtigen Lerntechnik, der Basis für das Lernen, kann dem entgegengewirkt werden und es stellen sich dann auch entsprechende Erfolge für den Schüler ein.

Der Elternrat hat deshalb beschlossen zu Beginn des Schuljahres einen Vortrag über Lerntechnik zu organisieren, der uns Eltern Instrumente vorstellt, wie unsere Kinder beim Lernen unterstützt und motiviert werden können. Das Referat findet schon am

Freitag, 17. September um 20.00 Uhr im Pfarreisaal

statt und nicht wie im Veranstaltungskalender angekündigt am 24. September. Referentin ist Carmen Eugster. Als ausgebildete Lerntrainerin bietet sie individuelle Lerntrainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zur Behebung von Lernstörungen und zur Aktivierung von Ressourcen an, macht Coachings im Bereich Leistungsstress in Schule und Beruf, hält Referate zum Thema „leichter lernen – gewusst wie“ an Schulen und in Lehrbetrieben und gibt an der Primarschule in Pfeffikon Förderstunden.

Nach dem Referat und einer Gruppenarbeit besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



**Erfolg für Kunden ist unser Erfolg.
Wir verstehen Ihr Projekt als unser eigenes.
Persönlich engagiert.**

CKW Conex AG
Geschäftsstelle Willisau
Bahnhofstrasse 11
6130 Willisau
T 041 971 05 00
F 041 971 05 01
www.ckwconex.ch
Ein Unternehmen der CKW-Gruppe



Vereine

Bäuerinnen Hergiswil

In den Monaten Mai und Juni 2010 lancierten die Ortsvertreterinnen der Hergiswiler Bäuerinnen mit der Schule Hergiswil einen Malwettbewerb. Das Motto lautete: Wer gestaltet das schönste Logo für die Hergiswiler Bäuerinnen? Der Siegerin oder dem Sieger winkten 100 Franken in die Klassenkasse.

Kurz vor den Sommerferien war es dann soweit. Aus vielen schönen Logos, die abgegeben wurden, wurde die Siegerin erkornt. Melanie Schmidiger von der 2. ISS (jetzt 3. ISS), war die glückliche Gewinnerin. (Das Siegerlogo wird in einer späteren Ausgabe veröffentlicht!) Während einer kleinen Preisübergabe in der Schule durfte Melanie Schmidiger von Sandra Rogger und Erika Rölli den Zustupf in die Klassenkasse entgegennehmen. Als kleine Überraschung wurde die Sieger-Klasse von Hanspeter Kunz zusätzlich mit einem feinen Znüni überrascht.

An dieser Stelle bedanken sich die beiden Ortsvertreterinnen der Hergiswiler Bäuerinnen Sandra Rogger und Erika Rölli nochmals bei allen Schülerinnen und Schülern sowie Kindergärtnerinnen, die beim Wettbewerb mitgemacht haben.



Sandra Rogger-Wermelinger (links) und Erika Rölli-Marfurt mit der Siegerin Melanie Schmidiger. Bild Hanspeter Kunz



Gasthaus zum Kreuz
Hergiswil am Napf
Jacqueline Feldkircher & Urs Niederhauser
041 979 11 05 | gasthaus@zum-kreuz.ch

Nicht vergessen:
Am Bettag, 19. September, gibt es ab 11.30 Uhr wieder unseren beliebten SPATZ à discretion.
Wir freuen uns auf euren Besuch.
PS.: Es het, so langs het!!!
Jacky & Urs mit ihrem Team

Schwegler

- Beton - bohren - schneiden - beissen
- Räumungen - Entsorgungen - Recycling

Roland Schwegler ■ Spitzacher ■ 6133 Hergiswil
Tel. 041 979 01 70 Fax 041 979 01 77 Nat. 079 211 55 06

Frauenverein

Spielsachen-Flohmarkt

Mittwoch, 8. September 2010, ab 14.00 Uhr, beim Schulhaus Steinacher (Einrichten ab 13.30 Uhr).

Kinder, packt eure Spielsachen, schreibt an, wie viel Geld ihr dafür erhalten möchtet und bringt sie zum Schulhaus. Dort stehen Tische und Bänke bereit, worauf ihr sie ausbreiten könnt. Für wartende Eltern stehen Kaffee und Kuchen bereit. Wir freuen uns auf viele Verkäufer und Kunden. Auskunft erteilt: Heidi Schneider, Küferhüsli, 041 980 50 52.

Vereinsausflug

Unsere Vereinsreise führt uns ins Berner Oberland, genauer nach Adelboden. Die Anfahrt erfolgt über den Brünig. Kurz vorher machen wir am Lungernsee einen Kaffeehalt und geniessen den Blick auf den See. Nach der Weiterfahrt via Interlaken - Frutigen werden wir im Hotel Adler zu einem feinen Mittagessen erwartet. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Wer möchte, kann mit der Gondelbahn auf die Tschentalalp fahren oder in Adelboden «lädele».

Die Heimfahrt wird in Wolhusen zu einem individuellen Nachtessen unterbrochen. Um 20.00 Uhr sollten wir in Hergiswil ankommen.

Die Abfahrt erfolgt um 07.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus. Die Kosten betragen 68 Franken. Die Bergbahn kostet mit Halbtaxabo 11 Franken, ohne 16 Franken.

Anmeldungen nehmen gerne bis spätestens Samstag, 11. September, entgegen: Käthy Schumacher, 041 979 15 02 abends ab 18.00 Uhr oder k.schumacher@lula.ch und Margrit Peter, 041 979 10 76 abends ab 18.00 Uhr oder peterlenzin@bluewin.ch.

Herzlichen Dank

Anlässlich meines 103. Geburtstags durfte ich viele Überraschungen erleben.

Ich danke für die Glückwünsche, Besuche, Geschenke, das Wohlwollen und Verständnis.

Liebe Grüsse
Sofie Kunz-Albisser

Exklusiv bei Ihrem ELITE Electro-Partner

Energieeffizient und ökologisch waschen



2690.-
Eckpreis

2790.-
Eckpreis

Wärmepumpentrockner Adora Special Edition ELITE
1 - 4 kg, 4 Grundprogramme, Programm Allw., grosser weissensteck Heutiger Schirmrahmen, Digitalanzeige, 2000 U/Min, Startstopp, Verwech nach 3h / 12h, 600W, Masse 115/71/85/50/54/50 cm.

Waschautomat Adora Special Edition ELITE
7 Grundprogramme, Programm Dampfbleichen, Allwäscher und Heutiger, Sportprogramme 40-60°, advanced Care System, Digitalanzeige, 2,5-fache Schirmrahmen, Metalltür, Aquastop, Schleuderkraft max. 1000 U/min., Füllmenge 6 kg, Masse 115/71/85/50/54/50 cm.

ELITE ELECTRO-TECHNIK

Lassen Sie sich beraten - hier bei Ihrem ELITE Electro-Partner

ELEKTRO
SCHWEGLER
HERGISWIL GMBH
Tel. 041 979 00 79 • Fax 041 979 00 77 • www.elektroschwegler.ch

Jetzt tauschen!

Sprudelwassergeräte Soda Club

- Haben Sie ein defektes oder altes Gerät zu Hause? Tauschen Sie es gegen ein Gerät der neusten Generation!
- Sie erhalten eine **Gutschrift von Fr. 45.-** auf jeden Gerätetyp und dazu **zwei Gasfüllungen im Wert von je Fr. 17.00 gratis!** Zum Beispiel Typ Jet Silver 60l

für nur **Fr. 54.-**
statt Fr. 99.-

Natürlich bei Ihrem Fachhändler

ELEKTRO
SCHWEGLER
HERGISWIL GMBH
Tel. 041 979 00 79 • Fax 041 979 00 77 • www.elektroschwegler.ch

Sport

Jubiläums-Bikemarathon

Am Sonntag, 22. August, fand in Hergiswil der 5. Bikemarathon statt. Zum Jubiläum wartete Petrus mit perfektem Wetter auf.

Andreas Bucher

Die angekündigten Sommertemperaturen liessen einen Grossteil der 650 Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon früh im Startgelände erscheinen. Schon vor dem Start um halb acht herrschte bei der Startnummernausgabe und der Kasse für die Nachmeldungen emsiges Treiben. Auf der ganzen Strecke sah man glückliche Gesichter, die Bikerinnen und Biker genossen das schöne Napfgebiet sichtlich. Die beiden Verpflegungsposten wurden dieses Jahr besonders geschätzt, liess doch das tolle Wetter einige Schweisstropfen mehr fliessen. Und da beim Bikemarathon in Hergiswil wie immer das Vergnügen im Vordergrund stand und die Zeit nicht gestoppt wurde, konnten sich die TeilnehmerInnen auch noch etwas mehr Zeit lassen beim Geniessen der Landschaft oder bei einem Schwatz mit anderen BikerInnen.



Im Vordergrund sind eine Napfbikerin und ein Napfbiker unterwegs.
Bild Andreas Bucher

Wie jedes Jahr gab es für alle Teilnehmer einen Erinnerungspreis. Dieses Jahr wurden Beinlinge verteilt, welche spätestens im Herbst, wenn die Temperaturen sinken, gute Dienste erweisen werden. Fast die Hälfte der TeilnehmerInnen durfte dann mit etwas Glück auch noch einen Tombola-Preis in Empfang nehmen. Die Tombola bot erneut tolle Preise, von Gutscheinen über Velozubehör bis hin zum Haupttreffer, einem neuen Bike.

Nach der Zieleinfahrt genossen viele der Bikerinnen und Biker eine Stärkung in der leistungsfähigen Festwirtschaft oder informierten sich im Barzelt über den Stand des eidgenössischen Schwingfestes. Die kleinen Besucher konnten sich in der Zwischenzeit beim Ponyreiten oder auf dem Tretauto-Parcours die Zeit vertreiben. Im Start-/Zielgelände zeigten die Sponsoren Neuheiten in Sachen Bikes. Alles in allem war der Jubiläumsmarathon ein sehr gelungener Anlass ohne nennenswerte Zwischenfälle.

Die Napfbiker bedanken sich ganz herzlich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, den Sponsoren und Gönnern. Ohne sie wäre die Durchführung eines solchen Anlasses nicht möglich. Ebenfalls ein ganz grosses Dankeschön geht an alle Anwohner, Land- und Strassenbesitzer an der Strecke. Ohne ihr Entgegenkommen könnte der Bikemarathon nicht durchgeführt werden. Danke!

Impressionen und Feedbacks der Teilnehmer sind auf www.bikemarathonhergiswil.ch zu finden. Gerade die Gästebucheinträge der Teilnehmer aus anderen Regionen der Schweiz zeigen, wie gut das Napfgebiet gefällt.

Der 6. Bikemarathon in Hergiswil findet am 21. August 2011 statt. **ab**



V.l.: Andreas Lötscher, Josef Staffebach, Othmar Kunz, Urs Christen, David Christen, Pius Hodel und Beat Staffebach.

Bild Andreas Bucher

Die sieben Fahrer bedanken sich ganz herzlich bei ihren Helferinnen und Helfern. Ob es darum ging, die Zeiten unter Kontrolle zu haben und die Fahrer pünktlich auf die Strecke zu schicken, Verpflegung vor- und zubereiten, um für das leibliche Wohl zu sorgen oder ganz einfach die Fahrer mit aufmunternden Worten zu motivieren: Auf die Helfer war einfach Verlass. Danke! **ab**

Zu vermieten ab 1. Oktober 2010

2-Zimmer-Wohnung

separater Eingang und Garage

Mietzins: Fr. 680.-

(inkl. NK und Garage)

Vermietung nur an CH und Nichtraucher.

Auskunft unter 041 979 13 16

Napfbiker am 24-Stundenrennen

Am Wochenende vom 7./8. August fand in Schötz das 24-Stundenrennen statt. Nach der Premiere im 2009 gab es auch dieses Jahr ein Bikerennen, an welchem die Napfbiker Hergiswil teilnahmen. In der Kategorie 8er-Team starteten Pius Hodel, David Christen, Urs Christen, Othmar Kunz, Andreas Lötscher, Beat Staffebach und Sepp Staffebach. Von Anfang an zeigten die Napfbiker, dass der 3. Rang vom 2009 kein Zufall war. Während den ersten zwei Dritteln des Rennens waren die Napfbiker immer auf den Plätzen 2 und 3 anzutreffen. Aufgrund einer technischen Panne mit dem Chip, welcher die Zeiten misst, wurden den Chrotzifletzer in der Nacht nicht alle Runden gezählt. Dieser Fehler wurde erst am Sonntagvormittag festgestellt. Als den Chrotzifletzern drei Runden gutgeschrieben wurden und die Chettirisser gleichzeitig zusätzliche Kräfte mobilisierten, wurden die Napfbiker leider auf den 4. Rang verdrängt. Der kurze, aber nicht minder intensive Regen am Sonntagvormittag machte die Aufholjagd noch schwieriger, wodurch trotz grossem kämpferischem Einsatz letztendlich drei Minuten aufs Podest fehlten. Der 4. Rang ist aber eine tolle Leistung – nicht zuletzt auch deshalb, weil die Napfbiker bei den 8er-Teams lediglich zu siebt führen. Pius, David, Urs, Othmar, Resu, Beat und Sepp: Die Napfbiker sind stolz auf euch! Ihr habt unseren Verein toll vertreten.

Schweizer Holzspaltmeisterschaft

Am Sonntag, 26. September findet die 33. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft beim Schulhaus in Hergiswil statt. Organisator sind die einheimischen Napfholzer. Es werden rund 120 Teilnehmer in den Kategorien Elite, Senioren, Damen, Junioren und Juniorinnen erwartet. Der Wettkampf beginnt um 10.00 Uhr mit der ersten Runde. Anmeldungen sind bis 11.30 Uhr möglich. Um 12.00 Uhr gibt es eine Mittagspause. Ab 11.30 Uhr können sich auch nicht Teilnehmende am Wettkampf mit einem feinen Mittagessen verpflegen.

Um 13 Uhr wird der Wettkampf fortgesetzt. Am Nachmittag findet eine zweite Runde statt. Die Zeiten der beiden Runden werden zusammengezählt. Die Rangverkündigung findet um ca. 17 Uhr statt. Die Napfholzer hoffen darauf, dass am Ende wiederum ein Einheimischer zuoberst auf dem Podest stehen wird. Vor zwei Jahren siegte Erwin Lustenberger, Wissbühl. Zwei ganz heisse Eisen haben die Einheimischen bei den Junioren im Feuer. Marco Kunz, Unterberg, und Michael Kurmann, Vorwald, gehören zu den besten des Landes.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Auch neben dem Spaltplatz wird einiges geboten. Am Samstagabend ist ab 20 Uhr Barbetrieb beim Schulhaus. Am Sonntagnachmittag ist ab 15 Uhr musikalische Unterhaltung und Barbetrieb.

Dazu können alle an einem Wettbewerb teilnehmen und zwar am 1. Pfundsägen. Diese Disziplin ist für jedermann und jede Frau, für Jung und Alt. Es geht darum, möglichst genau ein Pfund wiegendes Stück ab einem Riegel Holz abzusägen. Dies garantiert für viel Spass und Unterhaltung. Die Napfholzer freuen sich, viele Zuschauerinnen und Zuschauer begrüßen zu dürfen.

Gratulationen

03.09.	Müller-Ruckli Sophie Wind	75 Jahre
09.09.	Bieri-Aregger Josefina Fröschenloch	86 Jahre
10.09.	Müller-Ruckli Josef Wind	80 Jahre
23.09.	Kunz-Häfliger Katharina Post Hübeli	82 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und dem Jubilar ganz herzlich zum Geburtstag.



Eine grosse Auswahl an
verschiedenen Herbstpflanzen



**FILIALE
HERGISWIL**

041 979 14 18

**Chrysanthemen in
verschiedenen
Farben**

Fr. 6.90

**Landi -
angenehm anders**

Mehrfache Gross- und Urgrossmutter

Bei seiner Tischrede gratulierte Gemeindepräsident Beat Thalmann der Jubilarin und hob hervor, dass sie noch «ordali guet zwäg» ist. Louise Kunz, auf diesen Namen wurde sie getauft, wurde als zweites Kind von insgesamt 14 Kindern in der alten Post im Hübeli geboren. 1947 heiratete sie Sepp Birrer aus deren Ehe zwei Töchter und drei Söhne hervor gingen. Heute hat sie 16 Gross- und 13 Urgrosskinder. Ihr grosses Hobby galt viele Jahre dem Samariterverein Hergiswil, bei dem sie während 25 Jahren Kassierin war. Und wer erinnert sich nicht an Lisbeth Birrer, wie sie jeden Samstag vor dem Rosengarten wischte?

Auch im Alter immer gepflegtes Aussehen

Nebst der obligaten Glückwunschkarte, die ihr gleich ihre Tochter Vreni vorlas, und einer wunderschönen Orchidee überreichte Sozialvorsteherin Anna Christen der Jubilarin einen Coiffeur-Gutschein, damit sie auch in Zukunft immer so gepflegt und gut aussehend ist. Über diesen Gutschein freute sich die Jubilarin sehr und dankte dafür herzlich.

Beim offerierten Kuchen und Kaffee liessen die Anwesenden alte Erlebnisse, vor allem aus dem damaligen Schulalltag, aufleben.



Tochter Verena liest ihrer Mutter den Text auf der Glückwunschkarte des Gemeinderates vor.
Bild Peter Helfenstein

Gemeinderat gratulierte zum 90.

Am Samstag, 24. Juli 2010, feierte Lisbeth Birrer-Kunz mit ihren Familienangehörigen den 90. Geburtstag. Gefeierte wurde aber auch am darauffolgenden Montag mit dem Hergiswiler Gemeinderat und Gemeindeschreiber.

Peter Helfenstein

Für einmal verliessen der Hergiswiler Gemeinderat und Gemeindeschreiber die Gemeinde, um ihrer Bürgerin Lisbeth Kunz-Birrer zu ihrem hohen Geburtstag zu gratulieren. Seit 1983 und noch bis vor ein paar Jahren wohnte und lebte die stets freundliche Jubilarin im Rosengarten, um sich dann in die Obhut des Begegnungszentrums St. Ulrich in Luthern zu begeben.

**BEI UNS SIND SIE
GUT AUFGEHOBEN.**

Immer mehr Privatpersonen, Landwirte und KMU wählen als
Versicherungspartner die kleine und feine emmental.

Eugen Lustenberger
Unter-Budmigen
6133 Hergiswil
Telefon 041 979 13 31

emmental
versicherung

Die älteste Einwohnerin gefeiert

Sofie Kunz-Albisser feierte am 10. August ihren 103. Geburtstag. Unter den vielen Gratulanten waren auch die Gemeinderäte. Sie überbrachten der ältesten Einwohnerin gute Wünsche.

Peter Helfenstein

Der gesamte Gemeinderat und der Gemeindeschreiber gratulierten Sofie Kunz-Albisser zu ihrem aussergewöhnlich hohen Geburtstag. Sofie Kunz-Albisser sei wohl eine der ältesten Schweizerinnen, sagte Sozialvorsteherin Anna Christen. In Gedichtform schilderte sie, wie das Leben früher war. Sofie Kunz ergänzte die Erzählungen. So erinnerte sie sich etwa, dass man damals vor dem Essen zwar nicht gerade einen Rosenkranz gebetet habe, aber jeweils ein Tischgebet sprach. Zudem sei man in Holzschuhen eine Stunde lang zur Kirche marschiert. Zum Thema «Z'Chilt gehen» meinte sie, dass man nicht daran gedacht habe, bevor man 20 Jahre alt gewesen sei. Im Übrigen wünsche sie niemandem, so alt zu werden wie sie. Anna Christen munterte die Hochbetagte auf und bezeichnete sie als Star. Denn wer so alt werde, sei ein wirklicher Star.

17 Tauben zu Ehren der Jubilarin

Die Jubilarin und alle Gäste begaben sich in die Parkanlage, um dort 17 Tauben fliegen zu lassen. Auch Sofie Kunz hielt eine in ihren Händen. Nachdem alle Tiere in der Luft waren, drehten diese zu Ehren der Jubilarin einige Runden über Hergiswil und flogen dann Richtung Grosswangen in ihren Schlag zurück. Anna Christen überreichte Sofie Kunz einen Gutschein, damit sie ihre Füsse verwöhnen lassen kann. Natürlich übergab sie auch die obligate Glückwunschkarte des Gemeinderates sowie eine Orchidee, die keine grossen Ansprüche erhebt, immer blüht und deshalb gut zur Jubilarin passt.



Die rüstige Jubilarin Sofie Kunz-Albisser flankiert von Sozialvorsteherin Anna Christen und Gemeindepräsident Beat Thalmann. Hinten v.l.: Gemeindeschreiber Klaus Zihlmann, Gemeinderat Markus Kunz, Gemeindeammann Walter Grüter und Gemeinderat Urs Kiener.
Bild Peter Helfenstein

Wohnungsmarkt

Zu vermieten

- 3 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 2 ab sofort
- 2 ½-Zimmer-Wohnung in der Bachhalde 3 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 2. OG in der Bachhalde 1 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung 3. OG in der Bachhalde 2 ab sofort
- 4 ½-Zimmer-Wohnung EG in der Schachenmatt 1 ab 01.10.2010

Auskunft erteilt die Soziale Wohnbaugenossenschaft, Josef Wermelinger, Schlangenacher, Hergiswil b. W., Telefon 041 979 13 08.

Zu vermieten

- 3 ½-Zimmer-Wohnung im Mätteli 2 ab 01.09.2010
- Auskunft erteilt Josef Schumacher, Napf-Garage, Hergiswil b. W., Telefon 041 979 15 02.

Rätselecke Ekcelestär

Das Endergebnis eines Fussballspiels laut **2:1**. Dies kann auf drei verschiedenen Arten entstehen:

0:1 - 1:1 - 2:1
1:0 - 1:1 - 2:1
1:0 - 2:0 - 2:1

Auf wie viele Arten kann das Resultat **4:2** erreicht werden?

A: 5 B: 15 C: 12 D: 18

Schreiben Sie die Lösung bitte auf eine Postkarte und schicken Sie diese bis Montag, 20. September 2010, an:

S Hergiswiler Läbe, Chrüzmatte 1, 6133 Hergiswil b. W.

1. Preis: 1 Einkaufstasche. Handgewoben und gespendet von Hedi Brun, Riehen
 2. Preis: 10 A-PRIORITY-Briefmarken à 1 Franken. Gespendet von Walter Kunz, Poststellenleiter, Hergiswil.
 3. Preis: 1 Regenschirm. Gespendet vom Hergiswiler Läbe
- Das Hergiswiler Läbe dankt der Spenderin und dem Spender ganz herzlich.

Gewinner der letzten Ausgabe

Lösung

Humor (H um or)

1. Preis: Yvonne Bucher, Postfach 126, 6133 Hergiswil
2. Preis: Samuel Bucher, Postfach 126, 6133 Hergiswil
3. Preis: Helen Mehr, Unter-Hickern, 6133 Hergiswil

Die Preise können am Postschalter in Hergiswil abgeholt werden.

Bild des Monats August, St. Johann, Mittwoch, 11. August 2010, 15:54:26 Uhr



Zum 103. Geburtstag der ältesten Einwohnerin liessen der Gemeinderat und Gemeindeschreiber sowie die Jubilarin Sofie Kunz-Albisser 17 Tauben fliegen.

Bild Peter Helfenstein

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Schumacher, Annika geboren am 21. August 2010, Tochter des Schumacher, Philipp und der Schumacher geb. Bieri, Stefanie, wohnhaft in Hergiswil b. W., Mittler-Graus

Heirat

Müller, Roland und **Lötscher, Manuela**, wohnhaft in Hergiswil b. W., Gross-Steinacher

Das Zitat des Monats

**Willst du eines Volkes Geschichte verstehen,
musst du des Volkes Heimat sehen.**

Emil Achermann, (1906-1983), Geschichts- und Methodiklehrer am Lehrerseminar Hitzkirch

Per Zufall ab sofort oder nach Vereinbarung
sonnige und ruhige

3 ½-Zimmer-Wohnung

(auch für Wohngemeinschaft geeignet)

günstige Bedingungen

Auskunft erteilt gerne: 041 979 15 02

Samariterverein Hergiswil

Nothilfekurs

25. und 27. Oktober und 3., 8. und
10. November 2010,

jeweils von 20.00 bis 22.00 Uhr

Infos und Anmeldung: Bruno Ineichen

Telefon 041 979 15 40

Notfalldienst

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an.

Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die Hausärztliche Notfallpraxis Wolhusen an

041 492 84 84

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

05.09.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
12.09.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
19.09.	Dr. H. Kunz, Willisau	041 970 19 29
26.09.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Spitalnotruf	144
Strassenhilfe	140
ACS Pannendienst	044 628 88 99
Polizei	117
Feuer	118
Rettungsflugwacht	1414
Ärzte Notruf Luzern	041 211 14 14

**Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe Nr. 10
Montag, 20. September 2010**

Veranstaltungen

September

Napfbiker	jeden Dienstag	Biketouren ab 19.00
7.6.-31.10. Jugend		Sommerpause
2. Chenderhüeti Bärehöhli		Pfarrhaus, 08.30-11.30
2. Kirchgemeinde		Kontaktabend, Pfarreisaal, 19.00
2. Feuerwehr		Kaderübung, Feuerwehrlokal, 19.30
3.-5. Schützengesellschaft		200 Jahre Jubiläum Entlebuch
4. Jugend		Hochseilpark
4. Sportverein		Ringens NLA Freiamt – Hergiswil
4.-5. Sportschützen		SVWS Vereinswettschiessen, Mauensee
5. Napfbiker		Familienausfahrt mit Picknick
6. Feuerwehr		Gesamtübung, Feuerwehrlokal, 19.30
7. MUKI-Turnen		Erste Turnstunde, Turnhalle, 08.50
8. Frauenverein		Flohmarkt für Kinderspielsachen, Schulhausplatz, 13.30

9.	Chenderhüeti Bärehöhli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
10.	Skiclub Frohmut	Generalversammlung
10.	Sportverein	Leiter- und Leiterinnensitzung, Gasthaus zum Kreuz, 19.00
10.-11.	Schützengesellschaft	Kant. Veteranenschiessen Emmen
11.	Hornusser	Oberaargauisches NW-Hornusserfest, Leimiswil, 11.00
11.	Feuerwehr	Gesamtübung (Hauptübung), Feuerwehrlokal, 13.00
11.	Jodlerklub Enzian	Hübeli Kilbi: Festwirtschaft und Barbetrieb, Schibeizli Hübeli, 20.00
11.-12.	Blaskapelle Napfgold	Schw. Blaskapellen-Treffen, Oensingen
12.	Jodlerklub Enzian	Jodlermesse, anschliessend Hübeli Kilbi beim Schibeizli Hübeli, 10.30
12.	Hornusser	Interkantonales NW-Hornusserfest, Leimiswil, 11.00
14.	Mütter- und Väterberatung	mit Anmeldung 10.30-11.50 ohne Anmeldung 13.30-16.00
14.	Samariterverein	Monatsübung, Schulhaus Hübeli, 20.00
16.	Chenderhüeti Bärehöhli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
16.	Frauenverein	Vereinsreise nach Programm
17.	Elternrat der Schule	Vortrag: Lerntechniken – Lernstrategien, Pfarreisaal, 20.00
18.	Hornusser	Luzerner-Aargauer NW Hornusserfest, Tenniken-Liestal, 12.00
18.	Sportverein	Ringens NLA Hergiswil – Brunnen, STH, 20.00
19.	SVKT Frauensportverein	Hildegardfeier, Pfarrkirche
20.	S Hergiswiler Läbe	Redaktionsschluss
23.	Chenderhüeti Bärehöhli	Pfarrhaus, 08.30-11.30
24.	Napfbiker	Helferfest, Hergiswil
25.	Jugend	Bowling
25.	Sportverein	Ringens NLA Schattdorf – Hergiswil, Schattdorf, 20.00
25.	Sportverein	Ringens NLB Hergiswil II – Belp, 20.00
26.	Gemeinde	Volksabstimmung, Provisorium Gemeindeverwaltung, 10.00-11.00
26.	Napfholzer	33. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft
26.	Hornusser	Luzerner-Aargauer Tenniken-Liestal A – Hergiswil, Tenniken-Liestal, 12.00
30.	Chenderhüeti Bärehöhli	Pfarrhaus, 08.30-11.30

Oktober

7.6.-31.10. Jugend		Sommerpause
2.	Schützengesellschaft	46. Bauernkriegs-Gedenkschiessen
2.	Schützengesellschaft	Kilbischiesse, 14.30-Dunkelheit
2.	Hornusser Herbsthornussen	Tenniken-Liestal – Hergiswil, Tenniken-Liestal, 12.00
2.	Sportverein	Ringens NLB Hergiswil II – Domdidier, STH, 17.30
2.	Sportverein	Ringens NLA Hergiswil – Willisau, STH, 20.00
2.	Schützen-/Musikgesellschaft	Schützen- und Musikgottesdienst, Pfarrkirche
2.-17.	Schule	Schulferien
3.	Napfbiker	Saisonabschluss tour
3.	Hornusser	Schlusshornussen, Hergiswil, 12.00
3.	Schützengesellschaft	Kilbischiesse, 13.00-Dunkelheit
4.	SVKT Frauensportverein	Herbstbummel
5.	Frauenverein	Herbstwanderung: Sagenweg Luthern, Kirchenparkplatz, 13.00